Frauensymposium "Geh und verkündige - Frauen in 'Ämtern' in der frühen Kirche"

Symposium zur Vorbereitung des Aktionstages am 15. Oktober in Rom während der Bischofssynode

Bischöfe aus aller Welt treffen sich vom 5. bis 26. Oktober 2008 zu einer ordentlichen Bischofsversammlung (Synode) in Rom. Das Thema lautet: ”Das Wort Gottes im Leben und in der Sendung der Kirche".

Um die Rolle der Frau im Wort Gottes wie auch im Leben und in der Sendung der Kirche erneut deutlich zu machen und einzufordern, planen Frauen weltweit ein Treffen am 15. Oktober 2008 (Fest Teresa von Avila) in Rom.

Das **Symposium "Geh und verkündige - Frauen in 'Ämtern' in der frühen Kirche"** am 27. September 2008 im Gemeindehaus der St. Elisabeth-Kirche in Frankfurt/Main diente zur Vorbereitung des Treffens in Rom aber auch zur eigenen Vergewisserung unserer Sendung.

Professorin Dr. Ute E. Eisen, Bibelwissenschaftlerin, Gießen/Ffm, wies in ihrem Impulsreferat am Beispiel der Apostelin Junia (Röm 16,7) und der Diakonin Phoebe (Röm 16,1-2) die Bedeutung und Vielzahl von ‚Ämtern‘ nach, die Frauen in der frühen Kirche innehatten.
Handout Apostelin Junia (PDF)
Handout Diakonos Phoebe (PDF)

Dr. Irmgard Kampmann, Theologin und Philosophin, Bochum
stellte in ihrem Impulsreferat dar, was Frauen als “Töchter” einer Kirche - die ihnen abspricht, was sie sind - heute Sendung sein könnte.

Angelika Fromm Aktion *Lila Stola* / Frauen der KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* sowie Mitglied im *Netzwerk Diakonat der Frau* aus Mainz wirkte an der anschließenden Fishpool-Diskussion mit, die von **Johanna Jäger-Sommer**, Journalistin, Saarbrücken moderiert wurde.

Nach den Arbeitsgruppen, in denen die Botschaft an die vom 5. bis 26. Oktober in Rom stattfindende weltweite Bischofssynode formuliert wurde, klang das Symposium mit einem Gottesdienst aus.

Weitere Informationen:
Annegret Laakmann (Referentin der KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche*)
Tel. 02364-5588, laakmann@wir-sind-kirche.de

> Begleitung der Bischofssynode und Aktionstag 15. Oktober 2008 in Rom

> Einladung und Programm

> Pressemitteilung vom 24. September 2008
Zuletzt geändert am 12.08.2016